

Protokoll der Pfarrgemeinderatssitzung in St. Laurentius am Donnerstag, 20. November 2025 im Musikraum



Anwesend: Herr Schäfer, Frau Schönhofer, Herr Steeg, Herr Steinke, Herr Stoermer, Frau Tischler, Frau Wintersteller-Huber

Entschuldigt: Herr Kempe (Gast aus der KV)

Dauer: 19.30 Uhr bis 21.13 Uhr

I. Begrüßung und Protokollnachlese

Keine Protokollnachlese notwendig.

II. Geistliche Einstimmung

Mit einer Innen- und einer Außenfotographie des Kirchengebäudes von Siegfried Wameser, die auch im neuen Kirchenführer zu sehen sein werden, erläutert Raphael Steinke einige Merkmale der Kirchenarchitektur sowie Licht- und Farbstimmungen.

III. Jubiläumsvorbereitungen

Offen Fragen zur Festgestaltung des 70. Jubiläums der Weihe unserer Kirche werden beraten und abschließend entschieden.

IV. Aktuelles aus der Gemeinde

- Herr Moritz Spies übernimmt derzeit ehrenamtlich die Aufgabe des Hausmeisters/ Mesners.
- Raphael Steinke berichtet, dass nicht pastorale Aufgaben in der Pfarrei in den letzten Jahren massiv zugenommen haben. Besonders erwähnt er dabei die Infrastruktur auf dem Kirchengelände.

V. Pfarrgemeinderatswahl im März 2026 (Hauptpunkt)

Am 1. März 2026 ist die Gemeinde aufgerufen den Pfarrgemeinderat für die kommenden 4 Jahre zu wählen.

Die Wahl steht unter dem Motto: „Gemeinsam gestalten. Gefällt mir“.

Die Wahlwerbung wird durch Wahlmotive, s. Plakat im Schaukasten, unterstützt.

Wesentliche Aspekte der Wahl werden von Herrn Steeg erläutert:

- Wahlberechtigt sind alle Mitglieder der Pfarrgemeinde, die am Wahltag das 14. Lebensjahr vollendet haben. In Ausnahmefällen kann wahlberechtigten Personen, die ihren Hauptwohnsitz außerhalb der Pfarrgemeinde haben, auf Antrag ein Wahlrecht gewährt werden. Maßstab für eine Änderung des aktiven Wahlrechts ist die Teilnahme am Leben der Pfarrgemeinde.

- Gewählt werden kann, wer das 16. Lebensjahr vollendet hat, katholische:r Christ:in ist und in der Pfarrgemeinde seinen/ihren Hauptwohnsitz hat. Gewählt werden können auch außerhalb der Pfarrgemeinde wohnende Katholiken/Katholikinnen, sofern sie am Leben der Pfarrgemeinde teilnehmen.
- Die Kandidat:innen benötigen für die Aufnahme in den Wahlvorschlag durch wahlberechtigte Personen die ihren Hauptwohnsitz innerhalb der Pfarrgemeinde haben, ein Portraitfoto und das Formular „Einwilligung in die Datenverarbeitung“.
- Die Wahl des Pfarrgemeinderats wird am 7. Dezember 2025 veröffentlicht.
- Bis 11. Januar 2026 ist die Einreichung von Kandidat:innen-Vorschlägen möglich.
- Die öffentliche Bekanntgabe der Kandidat:innen wird im Gottesdienst, auf der Homepage und durch Aushang bis spätestens 8. Februar 2026 erfolgen.
- Wie vor 4 Jahren ist im kommenden Jahr auch die Onlinewahl möglich. Nach der Zustellung der personalisierten Wahlbenachrichtigungen ist der diözesanweit festgelegte Zeitraum der Online-Wahl vom 9. Februar 2025; 9.00 Uhr bis 25. Februar 2026; 23.59 Uhr. Ebenso ist die Präsenzwahl bzw. die Briefwahl, nach Antragstellung, möglich.

Die Vorbereitung und Durchführung der Pfarrgemeinderatswahl ist Aufgabe des amtierenden Pfarrgemeinderates:

- Der Pfarrgemeinderat entsendet durch einstimmigen Beschluss die Herren Schäfer und Steeg in den Wahlausschuss.
- Die Anwesenden legen sich mit 6 Stimmen für 6 und mit 1 Stimme auf 5 zu wählende Mitglieder des zukünftigen Gremiums fest.
- Über Mailpools sollen die Kindergarteneltern, Kindergruppeneltern, Ministranten, die Pfarrjugend und die Gruppe „Älterer Jugendliche“ mit Wahlinformationen versorgt werden.
- Weitere Veröffentlichungen wie Vermeldungen, Plakate, Flyer, Handzettel, Webseiten der Gemeinde sowie Informationen auf nebenan.de sind in Vorbereitung.
- Frau Tischler erstellt eine Dokumentation über die Arbeit des Pfarrgemeinderates der letzten 4 Jahre.

gez. M. Tischler
Vorsitzende des Pfarrgemeinderats

gez. B. Steeg
Schriftführer